

Warum eine Münchener Textilreinigung auf Per schwört

Damit die Abendkleider, Dirndl und Anzüge in der bayerischen Landeshauptstadt fleckenfrei strahlen: Seit 30 Jahren setzt die Textilreinigung Stark in München auf die Qualität, das Know-how und den Service der Richard Geiss GmbH mit Sitz in Offingen (Landkreis Günzburg). Mit den hochreinen aufbereiteten Lösemitteln von Geiss wird die chemische Textilreinigung nicht nur besonders effizient, sondern auch besonders nachhaltig. Entscheidender Pluspunkt für die Betreiber von Reinigungen: Die Richard Geiss GmbH bietet als einziges Unternehmen einen kompletten Rundum-Service. So versorgt das europaweit führende Recyclingunternehmen die Kunden mit frischen Lösemitteln und kümmert sich zugleich um die Entsorgung der Altware. Das spart den Reinigungsunternehmen nicht nur Zeit und Kraft, sondern vor allem auch Unannehmlichkeiten mit den Umweltbehörden.

„Ich kenne nichts anderes als Geiss. Seit 1988 arbeiten wir mit der Richard Geiss GmbH zusammen und setzen bei der Textilreinigung auf die Geiss-Produkte“, so Michael Schleich, Textilreinigermeister und Inhaber der Textilreinigung Stark. „Für mich ist dabei nicht nur wichtig, dass ich mich auf die perfekte Qualität der Lösemittel verlassen kann, sondern vor allem auch auf den Service drum herum. Denn im Arbeitsalltag bleibt mir als Geschäftsführer nicht die Zeit, mich mit der Ver- und Entsorgung der Lösemittel herumzuschlagen. Das übernehmen für mich die Profis von Geiss und ich habe es sozusagen vom Schreibtisch“, erklärt Schleich.

„Wir verkaufen Sauberkeit“

Die Textilreinigung Stark ist mit jeweils einem Laden in München Schwabing und einem in der Münchner Innenstadt vertreten und beschäftigt rund 20 Mitarbeiter. Stark bietet professionelle Textilreinigung sowohl für Firmen- als auch Privatkunden - von Anzug

und Abendrobe über Tracht bis hin zur Bettenreinigung. Seit der Betriebsübernahme im November 2011 hat Michael Schleich in den Ladenumbau sowie in neue Waschmaschinen und Hemdenpuppen investiert. „Wir verkaufen Sauberkeit, das müssen wir auch nach außen zeigen“, so der Inhaber. Für die absolute Reinheit der Textilien sorgen unter anderem die Produkte der Richard Geiss GmbH mit dem Produkt Geiss Per Tex sowie dem Kohlenwasserstoff-Lösemittel Geiss Isofin Tex.

Geschlossener Recyclingkreislauf

Damit auch die Ver- und Entsorgung der Lösemittel sauber vonstattengeht, setzt Michael Schleich auf das Know-how der Profis aus Offingen. Als führender Recycler von CKW-Lösemitteln (Chlorkohlenwasserstoffe) garantiert die Richard Geiss GmbH einen rundum geschlossenen Recycling-Kreislauf. Das Familienunternehmen beliefert Textilreinigungen mit Lösemitteln und kümmert sich zugleich um die Rücknahme und Entsorgung der Altwaren. Der Service beginnt bei der Abholung der verunreinigten Lösemittelaltwaren direkt beim Textilreiniger. Diese werden in den Destillationsanlagen am Firmensitz in Offingen zu hochreinen Destillaten aufgearbeitet und anschließend wieder an die Textilreinigungsbetriebe ausgeliefert →



Foto: Ingo Jensen/Richard Geiss

Freut sich über den Rundum-Service der Richard Geiss GmbH: Textilreinigermeister Michael Schleich (rechts), hier mit Tobias Hullak, Vertriebsbereichsleiter Textilreinigung bei Richard Geiss.

Die Basis für Wirtschaftlichkeit und Prozesssicherheit



- Installation und Inbetriebnahme in kürzester Zeit
- Ultra kompakt
- Umfangreiche Datenaufzeichnung, Reporting und Controllingmöglichkeit



PERMATECH
LIQUID DOSING SYSTEMS

www.permatech.ch

Spezial Reinigungsverfahren

und somit in ein funktionierendes Kreislaufsystem zurückgeführt.

„Bei Per-Altware haben wir eine Recyclingquote von ca. 95 Prozent, was bedeutet, dass das eingesetzte Perchlorethylen fast unendlich im Kreis gefahren werden kann. Zudem erreicht das hergestellte Produkt Geiss Per Tex eine Reinheit von 99,95 Prozent. Diese hochreinen Destillate in Frischware-Qualität können ohne jegliche Einschränkungen erneut bei unseren Kunden eingesetzt wer-

bewegen wir uns schnell einmal im vierstelligen Bereich. Wer zahlt den Schaden, wenn nach der Nassreinigung die Pailletten abfallen? Da muss ich mich einfach zu 100 Prozent auf die Qualität der Lösemittel verlassen können.“

Die Fahrerteams der Richard Geiss GmbH fahren die Kunden regelmäßig an. Sie bringen die Frischwaren zu den Textilreinigern und entsorgen in diesem Zug auch gleich deren Altware. „Ich muss die Lösemittel und meine Altware nicht erst aufwändig hin- und hertransportieren oder extra Platz schaffen, um die Gebinde zu lagern. Geiss schließt die Gebinde mit Frischware direkt an meine Maschinen an und nimmt die alten Gebinde mit. Gerade in einer Stadt wie München ist das eine enorme Erleichterung, da ich mir die gesamte Lösemittel-Logistik sparen kann“, verdeutlicht Schleich. Um den sicheren und pünktlichen Transport der Geiss-Produkte zu gewährleisten, verfügt der Lösemittelspezialist aus Of-fingen über einen topmodernen Fuhrpark. Für den Bereich der Textilreinigung setzt die Richard Geiss GmbH spezielle Kofferfahrzeuge ein, die mit allen notwendigen Hilfsmitteln ausgestattet sind.

Problemlose Entsorgung

Neben der Logistik sieht Michael Schleich einen weiteren entscheidenden Mehrwert in dem Komplettservice von Geiss: Die Sicherheit gegenüber den Umweltbehörden. „Wenn ich den Behörden meinen Ver- und Entsorgungsschein von Geiss zeige, ist es meistens gleich ruhig und es kommen keine weiteren Nachfragen. Denn auch die kennen Geiss und wissen, dass meine Altware hier in besten Händen ist und vorschriftsmäßig entsorgt wird“, betont der Textilreinigungsmeister, der im Vorstand des Bayerischen Textilreinigungsverband (BTV) sowie in der Innung von München, Oberbayern und Schwaben aktiv ist.

Vom besonderen Rundum-Service der Richard Geiss GmbH profitieren jedoch nicht nur die Kunden, sondern auch die Umwelt. Beim Lösemittelrecycling können bis zu 90 Prozent CO₂ eingespart werden. So spart der Recyclingspezialist durch die Rückgewinnung von Lösemitteln allein aus dem Bereich der Textilreinigungsbranche im Schnitt täglich mehr als 13 Tonnen CO₂ ein. Mit rund 85.000 Tonnen Lösemittel-Altwaren aus der Textilreinigung, die in den vergangenen 30 Jahren von der Richard Geiss GmbH aufgearbeitet wurden, sind das knapp 150.000 Tonnen CO₂. „Damit könnte ein Auto rund 27.000 mal um die Welt fahren“, verdeutlicht der geschäftsführende Gesellschafter Bastian Geiss.



Foto: Ingo Jensen/Richard Geiss

Qualität, Service und Freundlichkeit sind Trumpf bei Textilreinigermeister Michael Schleich (links) und seiner Mitarbeiterin Alexandra Tshchenko.

den“, erklärt Tobias Hullak, Vertriebsbereichsleiter Textilreinigung bei der Richard Geiss GmbH. Rund 2.000 Kunden aus der Textilreinigungsbranche versorgt das Unternehmen in Deutschland mit ihrem Rundum-Service, allein im Münchner Umland sind es rund 120 Kunden.

Für fleckenfreie Ergebnisse und top Qualität setzt Schleich nach wie vor auf den Einsatz von nachhaltigen Lösemitteln von Geiss, wie Perchlorethylen und Kohlenwasserstoffe. „Klar, hört man immer mehr von Nassreinigung und Alternativprodukten. Aber steht das im Verhältnis zum späteren Mehraufwand beim Bügeln? Auch gerade Applikationen, wie Pailletten, lassen sich am besten mit dem Einsatz von Lösemitteln reinigen. Hierfür ist das Kohlenwasserstofflösemittel Geiss Isofin Tex der Richard Geiss GmbH bestens geeignet und sorgt für optimale Ergebnisse. Bei Abendkleidern, die wir reinigen,